

# Inhalt

Abbildungsverzeichnis.....	11
Tabellenverzeichnis .....	11
Abkürzungsverzeichnis.....	13
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>15</b>
1.1 Die Kinderuni.....	15
1.2 Wissenschaftskommunikation.....	18
1.2.1 Definitionen .....	18
1.2.2 Kommunikationsformen .....	21
1.3 Ziel und Aufbau der Arbeit .....	22
<b>TEIL I: Theoretische Studien.....</b>	<b>25</b>
<b>2 Lernen, Bildung, Literacy und Scientific Literacy .....</b>	<b>27</b>
2.1 Lernen .....	27
2.1.1 Behaviorismus .....	27
2.1.2 Konstruktivismus .....	28
2.1.3 Neurobiologischer Ansatz.....	29
2.1.4 Pädagogische Ansätze.....	30
2.2 Bildung.....	32
2.2.1 Entstehung und Tradition des Bildungsbegriffs.....	33
2.2.2 Kritik des Bildungsbegriffs.....	35
2.3 Literacy als der neue Bildungsbegriff .....	40
2.3.1 Definition Literacy.....	40
2.3.2 Verbreitung des Literacy-Begriffs .....	41
2.3.3 Literacy in der PISA-Studie und Forschungsstand .....	43
2.4 Scientific Literacy .....	45

2.4.1	Scientific Literacy als Faktensammlung .....	46
2.4.2	Scientific Literacy als Verständnis von Methoden in den Naturwissenschaften .....	47
2.4.3	Scientific Literacy als Sprachkompetenz .....	49
2.4.4	Ist Scientific Literacy in der Praxis umsetzbar? .....	51
2.5	Fazit .....	58
<b>3</b>	<b>Kommunikation .....</b>	<b>63</b>
3.1	Einleitung .....	63
3.2	Öffentlichkeit .....	64
3.3	Kommunikation in den Kommunikationswissenschaften .....	68
3.3.1	Was ist Kommunikation? .....	68
3.3.2	Öffentliche Kommunikation .....	70
3.3.3	Kriterien einer Ethik für öffentliche Kommunikation .....	79
3.3.4	Kinderuni als Beispiel öffentlicher Kommunikation .....	82
3.4	Das Verhältnis von Staat und Erziehung .....	84
3.4.1	Pädagogische Freiheit und politische Erziehung: systematische Unterscheidungen .....	84
3.4.2	Legislative Ebene: Verfassung .....	86
3.4.3	Exekutive Ebene: Politische Kampagnen .....	87
3.5	Kommunikation in der Pädagogik .....	93
3.5.1	Probleme aus pädagogischer Sicht .....	93
3.5.2	Der Kommunikationsbegriff von Watzlawick, Beavin und Jackson .....	94
3.5.3	Schaller: Pädagogik der Kommunikation .....	95
3.5.4	Kritik an Schallers Theorie .....	99
3.6	Fazit .....	106
<b>4</b>	<b>Wissenschaft .....</b>	<b>109</b>
4.1	Was ist Wissenschaft? .....	110
4.2	Kommunikation von Wissenschaft .....	114
4.3	Universalität und Öffentlichkeit von Wissenschaft: Ziele der Popularisierung .....	116

4.4	Das Konzept der Autonomie .....	119
4.4.1	Derrida: Die Unbedingte Universität .....	123
4.4.2	Diskussion .....	128
4.4.3	Schlussfolgerungen .....	131
4.5	Das Konzept der Kontextualisierung.....	132
4.5.1	Nowotny, Scott und Gibbons: Wissenschaft neu denken .....	132
4.5.2	Kritik.....	137
4.6	Universitäre Lehre.....	141
4.6.1	Wissenschaft zwischen Forschung und Lehre .....	141
4.6.2	Was ist eine Vorlesung? .....	142
4.6.3	Die Rolle von Inszenierung und Narration .....	147
4.6.4	Zwischenfazit.....	151
4.7	Exkurs: Sachbücher für Kinder .....	152
4.8	Fazit .....	156
<b>TEIL II: Empirische Studien.....</b>		<b>159</b>
<b>5</b>	<b>Analyse bisheriger empirischer Studien .....</b>	<b>161</b>
5.1	Wissenschaftler und ihr Verhältnis zur Öffentlichkeit .....	161
5.1.1	Medienkontakte von Wissenschaftlern .....	161
5.1.2	Humangenomforscher in der Öffentlichkeit .....	163
5.1.3	Deutsche Wissenschaftler und ihr Kontakt zur Öffentlichkeit.....	168
5.2	Studien zu kognitiven Fähigkeiten von Kindern .....	170
5.2.1	Jean Piagets Entwicklungsmodell und seine Kritik .....	171
5.2.2	Philosophieren mit Kindern .....	176
5.2.3	Forschung zum epistemologischen Verständnis von Kindern .....	177
5.2.4	Fazit .....	179
5.3	Ergebnisse und Diskussion empirischer Studien zur Kinderuni.....	181
5.3.1	Die Pilot-Studie: Kinderuni Basel (2004).....	181
5.3.2	Lernen oder Spaß? Kinderuni Münster (2006) .....	183
5.3.3	Kinderuni als PR-Instrument: Kinderuni Braunschweig-Wolfsburg (2008).....	190
5.4	Fazit .....	195

<b>6</b>	<b>Empirische Studie Kinderuni Bonn</b> .....	<b>197</b>
6.1	Forschungsdesign .....	197
6.1.1	Kinder .....	198
6.1.2	Vorlesungen .....	200
6.1.3	Dozenten .....	201
6.2	Methoden.....	202
6.2.1	Qualitative Inhaltsanalyse und Grounded Theory .....	203
6.2.2	Relevanz der empirischen Stichproben.....	205
6.2.3	Leitfadengestütztes Interview .....	208
6.2.4	Teilnehmende Beobachtung: Vorlesungen .....	212
6.3	Analyse Kinderinterviews .....	214
6.3.1	Aufmerksamkeit .....	214
6.3.2	Identifikation/Abgrenzung.....	225
6.3.3	Bewertungen oder: Was macht die Kinderuni aus? .....	228
6.3.4	Verständnis von Wissenschaft und Wissenschaftlern .....	233
6.3.5	Fazit .....	241
6.4	Analyse Vorlesungen .....	244
6.4.1	Aufmerksamkeits- und Wahrheitsorientierung .....	244
6.4.2	Typen von Vorlesungen .....	246
6.4.3	Merkmale der Wissenschaftskommunikation in den Vorlesungen .....	248
6.5	Analyse Dozenteninterviews .....	258
6.5.1	Kurzcharakterisierungen der Dozenten und ihrer Kinderuni-Vorlesungen .....	258
6.5.2	Gemeinsamkeiten der Kinderuni-Dozenten.....	260
6.5.3	Einzelfalldarstellungen .....	266
6.5.4	Fazit .....	281
<b>7</b>	<b>Schlusswort</b> .....	<b>283</b>
<b>8</b>	<b>Literatur</b> .....	<b>293</b>
<b>9</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>315</b>